

Bayern

Energie-Atlas ausgebaut

[03.12.2012] Mit neuen Funktionen und erweiterten Datenbeständen wartet der Energie-Atlas Bayern in seiner überarbeiteten Version auf.

Vom Energie-Atlas Bayern, der seit Frühjahr 2011 online ist ([wir berichteten](#)), steht jetzt die zweite Entwicklungsstufe zur Verfügung. Nach Angaben des Umweltministeriums des Freistaats können Bürger, Unternehmen und Kommunen in der neuen Version in einer Solarflächenbörse Dach- und Freiflächen für Photovoltaik anbieten oder suchen. Für Unternehmen gebe es zudem einen Marktplatz für überschüssige Abwärme aus industriellen Prozessen. Informationen zu Bürgerenergieanlagen und Energieberatung seien ebenso Bestandteil wie neue Praxisbeispiele und Förderprogramme. Darüber hinaus stehen Daten zu Erdbebenmessstationen, Wetterradarstationen und Hochspannungsnetzen im Kartenteil bereit. Der Bestand der EEG-Anlagen sei aktualisiert worden, sodass nun etwa 96 Prozent der Energieerzeugungsanlagen in Bayern angezeigt werden. „Der Energie-Atlas 2.0 bietet deutschlandweit den aktuellsten Überblick zum Ausbau der erneuerbaren Energien. Mit mehr als 1.000 Nutzern pro Tag ist er schon jetzt eine Erfolgsgeschichte. Die Erweiterungen machen den Energie-Atlas zukünftig noch attraktiver“, sagte Umweltminister Marcel Huber.

(rt)

Stichwörter: Geodaten-Management, Bayern, Energie-Atlas, Energiewende